

GEMEINDE

INFO

Marktgemeinde

Altmünster



Sonderausgabe
B145



ACHTUNG STAU!

B145 Salzkammergut-Bundesstraße

Beantwortung der Stellungnahmen zur Umfahrung von Altmünster

Allgemeine Informationen zu den Stellungnahmen von Dezember 2016
durch das Land Oberösterreich und der Firma ILF. Seiten 3 bis 10

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Altmünster, Neukirchen und Reindlmühl!



» *Transparenz bzw. die Weitergabe wichtiger Informationen ist für mich ein großes Thema!* «

Genau deshalb möchte ich in dieser Sonderausgabe der GemeindeINFO über den **aktuellen Stand zur B145** informieren.

Am **30. Juni 2016** fand im AgrarBildungsZentrum Altmünster eine Bürgerinformation zur Umfahrung B145 Altmünster statt, viele BürgerInnen folgten dieser Einladung.

Es wurde vorgeschlagen, die Bevölkerung von Altmünster in den Planungsprozess einzubinden. Seitens des Amtes der OÖ. Landesregierung wurde dafür eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet. Einschließlich bis 15. September 2016 konnten unterschiedlichste Ideen für die Lösung des B145-Problems oder Trassenvorschläge weitergeleitet werden.

Insgesamt sind **48 Anfragen bzw. Vorschläge** eingegangen.
Dafür möchte ich mich nochmals herzlich bedanken!

Die Beantwortung erfolgte durch ein **Expertenteam des Amtes der OÖ. Landesregierung und der Firma ILF**.

Dieses Antwortschreiben möchte ich nun auch an **alle BürgerInnen** weiterleiten.

Für 2017 ist eine großräumige Verkehrsuntersuchung von Seiten des Landes geplant.

Selbstverständlich werden das Ergebnis bzw. weitere Schritte umgehend an Sie weitergeleitet.

Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen nochmals alles Gute sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2017.

Elisabeth Feichtinger

Ihre Bürgermeisterin
Elisabeth Feichtinger BEd, BEd

SPRECHTAGE

SPRECHTAG BEI DER BÜRGERMEISTERIN

Die Sprechstunden von Bürgermeisterin
Elisabeth Feichtinger:

Montag von 17 bis 19 Uhr, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr im Gemeindeamt und nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.: 07612/87611-41 (Sigrid Pesendorfer).

SPRECHTAG BEIM ÖVP-VIZEBÜRGERMEISTER

Sprechstunde von Vizebürgermeister **Franz Spiesberger:** Dienstag von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt/Medienraum. Anmeldungen per E-Mail: franzspiesberger1@gmail.com, Tel.: 0650/6116097.

SPRECHTAG BEIM SPÖ-VIZEBÜRGERMEISTER

Sprechstunde von Vizebürgermeister **Josef Leitner:** Donnerstag von 18 bis 19 Uhr im Marktgemeindeamt/ Medienraum. Anmeldungen unter Tel.: 0664/88917896



B 145 Salzkammergut Straße

UMFAHRUNG ALTMÜNSTER

Beantwortung Stellungnahmen

Dezember 2016

Allgemeine Informationen zu den
Stellungnahmen

Stand vom:



ILF Consulting Engineers Austria GmbH
Harrachstraße 26
4020 Linz, Austria
Phone: +43 (512) 24 12 - 4213
E-Mail: info.linz@ilf.com

GZ/AZ:
Erstellt:
Geprüft:

G859
Neundlinger
Kohl



Bearbeiter, LAND OÖ: Dipl.-Ing. Herbert Wöginger

Ausfertigung:

Einlage Nr.

A

—

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES	2
1. THEMENSCHWERPUNKTE	2
1.1. Variantenvorschläge.....	2
1.2. Kurzfristige Maßnahmen am Bestand	5
1.3. Geologie / Tunnelbau	5
1.4. Tunnelsicherheit / Tunnellüftung.....	5
2. NÄCHSTE SCHRITTE	6
2.1. Verkehrsuntersuchung	6
2.2. Geologie/Hydrogeologie.....	7

ALLGEMEINES

Im Zuge der Bürgerinformationsveranstaltung am 30.06.2016 zur Vorstudie/Machbarkeitsstudie einer Umfahrung Altmünster wurden die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, Variantenvorschläge und Stellungnahmen zu den vorgestellten Varianten schriftlich bis spätestens 15.09.2016 bei der Gemeinde Altmünster oder beim Land OÖ (Abteilung Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr) einzubringen. **Bis zum 15.09.2016 wurden insgesamt 48 Stellungnahmen eingebracht.**

Die eingebrachten Stellungnahmen reichen inhaltlich von konkreten Vorschlägen zu einem möglichen Trassenverlauf einer Umfahrung Altmünster bis hin zu Anregungen für kurzfristige Maßnahmen und generellen Aussagen z.B. zur Notwendigkeit einer Umfahrung Altmünster.

Aufgrund der hohen Anzahl an Stellungnahmen und der vielseitigen Themenschwerpunkte ist eine systematische Bearbeitung in mehreren Schritten erforderlich.

In einem ersten Schritt werden die Kernthemen der eingebrachten Stellungnahmen zusammengefasst und die weitere Vorgangsweise in den einzelnen Themenbereichen festgelegt.

In einem zweiten Schritt wird nach Vorliegen ergänzender Untersuchungen und Planungen konkret auf die einzelnen Stellungnahmen eingegangen.

1. THEMENSCHWERPUNKTE

Im folgenden Kapitel werden die Themenschwerpunkte der eingebrachten Stellungnahmen zusammenfassend aufgelistet.

1.1. Variantenvorschläge

Folgende Trassenvorschläge können festgehalten werden (siehe Abbildung 1):

- Umfahrung von B 145 ca. km 21,4 (Bereich Pinsdorf) bis B 145 ca. km 35,0 (Anbindung an Geißwandtunnel)
- Umfahrung von B 145 ca. km 21,4 (Bereich Pinsdorf) bis B 145 ca. km 30,6 (Bereich südlich des Ortsgebiets von Altmünster)
- Umfahrung von B 145 ca. km 24,4 (Kreuzung B 145/B 120 Nordumfahrung Gmunden) bis B 145 ca. km 30,6 (Bereich südlich des Ortsgebiets von Altmünster)
- Umfahrung von B 145 ca. km 25,8 (Bereich südlich Bahnhof Gmunden) bis B 145 ca. km 30,6 (Bereich südlich des Ortsgebiets von Altmünster)
- Umfahrung von B 145 ca. km 26,6 (Bereich Verkehrskontrollplatz, LKH Gmunden) bis B 145 ca. km 30,6 (Bereich südlich des Ortsgebiets von Altmünster)
- Umfahrung von B 145 ca. km 26,6 (Bereich Verkehrskontrollplatz, LKH Gmunden) bis B 145 ca. km 30,6 – Führung westlich der Bahnstrecke

Die in den Stellungnahmen eingebrachten Variantenvorschläge wurden bestmöglich den textlichen oder planlichen Darstellungen der Stellungnahmen nachgeführt. Bei den

in Abbildung 1 skizzenhaft dargestellten Varianten handelt es sich um **Trassenkorridore** in einem ersten Entwurf ohne jegliche technische Planung in Lage und Höhe.

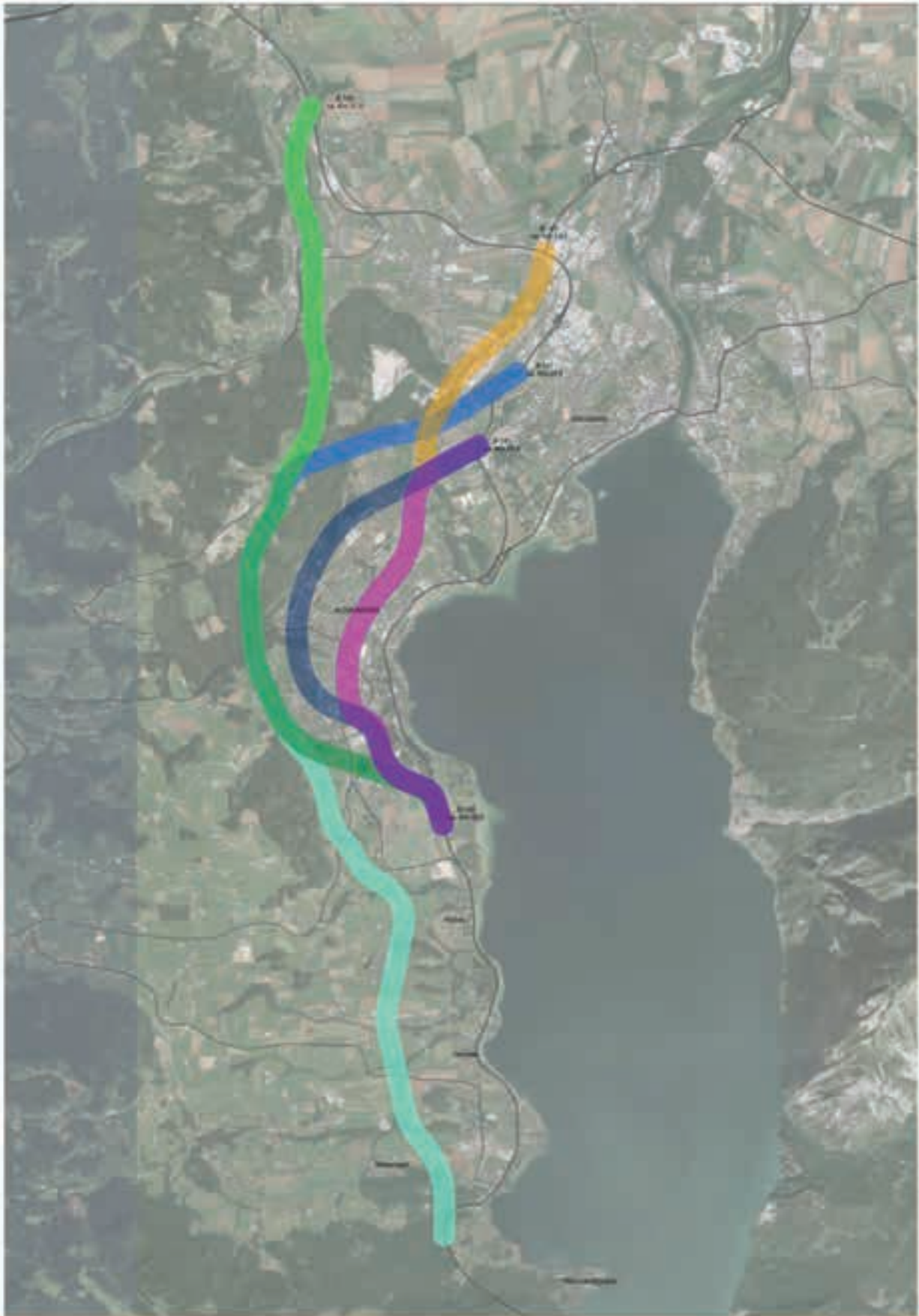


Abbildung 1: Variantenvorschläge

Neben den oben angeführten „großräumigen“ Variantenvorschlägen wurden des Weiteren kleinräumige Verlegungen der bestehenden B 145 vorgeschlagen. Diese werden im Zuge der Beantwortung der einzelnen Stellungnahmen behandelt.

Zur Prüfung der Verkehrswirksamkeit der vorgeschlagenen Umfahrungs- Varianten wird in einem ersten Planungsschritt eine vertiefte, großräumige Verkehrsuntersuchung durchgeführt – siehe Punkt 2.1. Die eingebrachten Vorschläge dienen dabei als Grundlage für die Abgrenzung des Untersuchungsraums.

1.2. Kurzfristige Maßnahmen am Bestand

In mehreren Stellungnahmen wurden bis zur Verwirklichung einer Umfahrung Altmünster kurzfristige Maßnahmen zur Entlastung des Ortsgebietes vorgeschlagen. Zusammenfassend können folgende Maßnahmen festgehalten werden:

- Niveaufreie Querungen für Fußgänger
- Bedarfs- Ampelanlagen für Fußgänger
- Parkraumbewirtschaftung
- Kreisverkehr- Anlagen bei ca. km 28,1 (Kerzenhaus)
- Kreisverkehr- Anlage bei ca. km 28,8 (Marktstraße)
- Kreisverkehr- Anlage bei ca. km 31,3 (Pichlhofstraße)

Um Aussagen zu kurzfristigen Maßnahmen am Bestand treffen zu können, ist eine detaillierte Analyse der Verkehrsströme erforderlich. Im Zuge der geplanten Verkehrsuntersuchung werden die oben angeführten Maßnahmen im Detail überprüft und beurteilt.

1.3. Geologie / Tunnelbau

Bezug nehmend auf die Trassenvarianten der Vorstudie (v.a. Varianten 3) wurden Bedenken hinsichtlich der Untertunnelung der bestehenden Bebauung im Ortsgebiet von Altmünster geäußert.

Um weitere Erkenntnisse des Untergrundes zu erhalten werden geologisch/geotechnische bzw. hydrogeologische Erkundungsmaßnahmen durchgeführt – siehe Pkt. 2.2. Die Ergebnisse werden in weiterer Folge hinsichtlich tunnelbautechnischer Maßnahmen interpretiert und ausgewertet.

1.4. Tunnelsicherheit / Tunnellüftung

Aufgrund der deutlich unterschiedlichen Trassenvorschläge bzw. der daraus folgenden unterschiedlichen Tunnelvarianten sind derzeit noch keine Aussagen zu den Fachbereichen Tunnelsicherheit (Notausgänge) und Tunnellüftung (Lüftungssystem) möglich.

Die gültigen Verordnungen und Richtlinien (z.B. Immissionsschutzgesetz- Luft, RVS, etc.) sind in Hinblick auf die Einhaltung von Grenzwerten und sonstigen Vorgaben jedenfalls einzuhalten.

Um nähere Aussagen in den Fachbereichen Tunnelsicherheit und Tunnellüftung treffen zu können sind weitere, detaillierte Informationen erforderlich (Lage der Portale, Verkehrswerte, meteorologische Daten, Tunnellänge und Längsentwicklung, etc.).

Diese Informationen werden erst im Zuge der weiteren Planungen ermittelt und erhoben.

2. NÄCHSTE SCHRITTE

Folgende weitere Planungsschritte sind vorgesehen:

2.1. Verkehrsuntersuchung

Als wesentliche Grundlage einer vertieften Prüfung und Beurteilung der vorgeschlagenen Trassenvarianten ist vorgesehen, eine großräumige Verkehrsuntersuchung im Bereich Altmünster und Gmunden durchzuführen.

Ziel der Verkehrsuntersuchung ist es, die Verkehrswirksamkeit der einzelnen Trassenvarianten zu prüfen und zu bewerten. Weiters sollen anhand einer vertieften Verkehrsuntersuchung folgende Aspekte untersucht werden:

- Analyse der derzeit bestehenden Verkehrssituation (Verkehrsbelastungen an einzelnen Straßenabschnitten, Verkehrsbelastungen in den Verkehrsspitzen, etc.)
- Prognose der zukünftigen Verkehrsentwicklung
- Unterteilung in Durchgangsverkehr, Quell- und Zielverkehr
- Aussagen zu lokalen Verkehrsproblemen (z.B. Kreuzung B 145/B 120 Nordumfahrung Gmunden)
- Aussagen hinsichtlich erforderlicher Qualitäten (Ausbaugrad) einer Umfahrung, erforderlicher Ausbaugrad der Anknüpfungspunkte

Anhand der Verkehrsuntersuchung kann somit die Verlagerungswirkung und die Entlastungswirkung des Ortsgebiets von Altmünster festgestellt und beurteilt werden.

Folgende Arbeitsschritte sind erforderlich:

- Durchführung von umfassenden Verkehrserhebungen

Die Verkehrserhebungen beinhalten mehrere Querschnittszählungen, Knotenstromzählungen und Fahrzeugverfolgungserhebungen im gesamten Untersuchungsgebiet. Aufgrund der Witterung können die Erhebungen erst im Frühjahr 2017 (März/April) durchgeführt werden. Dabei erfolgt die Datenerfassung und Auswertung teilweise händisch, wodurch die Bearbeitung der Verkehrsuntersuchung einen gewissen Zeitraum in Anspruch nimmt (Dauer ca. 2-3 Monate).

- Ausarbeitung der Verkehrsuntersuchung

Anschließend erfolgt die Ausarbeitung der Verkehrsuntersuchung. Diese Analysen werden in den Monaten Mai und Juni 2017 erfolgen.

Ende Juni 2017 sollen somit die ersten Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung vorliegen.

2.2. Geologie/Hydrogeologie

Folgende vertiefende Untersuchungen sind im Fachbereich Geologie/Hydrogeologie vorgesehen:

- Erkundungsmaßnahmen inkl. geologisch/geotechnischer, bzw. hydrogeologischer Interpretation der Erkundungsdaten
- Erstellung eines groben Baugrundmodells sowie eines groben Baugrundgutachtens

Das Baugrundmodell bzw. das Baugrundgutachten wird anhand der bereits vorliegenden Erkenntnisse zur Geologie/Hydrogeologie aus vorhandenen Erkundungsbohrungen sowie den Erkundungsdaten aus den noch durchzuführenden Erkundungsmaßnahmen erstellt.

Erkundungsmaßnahmen im Fachbereich Geologie/Hydrogeologie dienen in der derzeitigen Planungsphase einer Vorstudie als Grundlage zur Grobeinschätzung der Auswirkungen der einzelnen Varianten im Themenbereich. Das Erkundungsprogramm ist daher nur ein erster Schritt in Richtung eines vollständigen Baugrunderkundungsprogramms in weiteren Planungsphasen.

Das Erkundungsprogramm wird derzeit ausgearbeitet und soll im ersten Halbjahr 2017 durchgeführt werden. Die Auswertung der Daten soll somit im Sommer 2017 vorliegen.

ÄRZTE



FÜR ALLGEMEINMEDIZIN IN DER GEMEINDE ALTMÜNSTER:

Dr. Britta Auinger
Robert-Stolz-Straße 1
07612/89561

Dr. Bernhard Frömel
Marktstraße 6
07612/87277

Dr. Stefan Bammer
0680/2371603 und
Dr. Johann Pesendorfer
Neukirchen 15
07618/6015

Dr. Matthias Renner
Münsterstraße 5
07612/88557

WAHLÄRZTE

HOMÖOPATHIE:

Dr. Eva Dibelka
07612/87863

ORTHOPÄDIE:

Dr. Jörg Kraupatz 07612/88756
Mo 15 bis 18 Uhr,
Mi 15 bis 18 Uhr

WAHLARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN UND AKUPUNKTUR:

Dr. Florian Stolz 0676/6315509

FACHARZT F. AUGENHEIL- KUNDE & OPTOMETRIE:

Dr. Susanne Viechtbauer
07612/89812

FACHARZT F. UROLOGIE:

Dr. Elmar Heinrich
0650/4012985

GYNÄKOLOGIE:

**Prim. Dr. Michael Sommer-
gruber**, 0676/4601676
Dr. Viera Bruha, 0664/2161638

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN:

Dr. Klaus Wilthoner
0664/4386748

ZAHNÄRZTE:

Dr. Beate u. Helmut Traby
07612/88120

ORDINATION AM SEE:

Dr. Stefan Huber
Allgemeinmedizin &
FA für Unfallchirurgie,
Di 15 bis 20 Uhr, 07612/88083

Dr. Lisa Mailänder
Chirurgie & Kinderchirurgie,
0664/5552202

Dr. Aldo Vinazzer
Unfallchirurgie &
Handchirurgie,
0664/5552202

REDAKTIONS- SCHLUSS

16.02.
2017

für die nächste Gemeinde-
INFO, deren Erscheinen **Mit-
te April 2017** geplant ist, ist
am **16. 02. 2017**. Berichte und
Inseratbuchungen an: **Margit
Grafinger**, Tel.: **07612/87611-
11** bzw. **E-Mail: margit.
grafinger@altmuenster.ooe.
gv.at** oder **Michaela Strnad**,
Tel. DW 53 bzw. **E-Mail: mi-
chaela.strnad@altmuenster.
ooe.gv.at**

GEMEINDERATS SITZUNG

14.03.
2017

Die nächste Sitzung des Alt-
münsterer Gemeinderates,
bei der auch die traditionelle
Bürgerfragestunde Platz
findet, ist für **14. 03. 2017
um 18.30 Uhr im Festsaal
des Altenwohnheimes**
anberaumt.

EINE GÜNSTIGE MÖGLICHKEIT GUTE WERBUNG ZU MACHEN!

1/1 Seite hoch (180 x 252 mm)	EUR 410,-
1/2 Seite quer (180 x 123,5 mm)	EUR 225,-
1/4 Seite hoch (87,5 x 123,5 mm)	EUR 125,-
1/4 Seite quer (180 x 59,25 mm)	EUR 125,-
1/8 Seite quer (87,5 x 59,25 mm)	EUR 85,-

Preise verstehen sich zzgl. gesetzl. Werbeabgabe von dzt. 5% sowie 20% MwSt.

MÖGLICHKEIT EINES JAHRESABOS:

Auf die Gesamtsumme können 10% Rabatt gewährt werden.

Es kann hierbei für jede Ausgabe eine andere Einschaltung getätigt werden, wenn diese bis zum Redaktionsschluss per E-Mail vorliegt. Sollte keine neue Einschaltung eingelangt und die alte mit einem Termin versehen sein, welcher abgelaufen ist, wird keine Einschaltung getätigt, jedoch der Gesamtpreis verrechnet!

**Wenn Sie eine Einschaltung tätigen möchten,
kontaktieren Sie bitte unsere Mitarbeiterinnen:**

MARGIT GRAFINGER, E-Mail: margit.grafinger@altmuenster.ooe.gv.at, Tel.: 07612/87611-11 oder **MICHAELA STRNAD**,
E-Mail: michaela.strnad@altmuenster.ooe.gv.at, Tel. DW 53

Marktmeisterschaften im alpinen Skilaufen und Snowboarden

Die Marktgemeinde Alt-
münster lädt alle Ski- und
Snowboardfahrer zu den
Meisterschaften im Skifahren
und Snowboarden am
Samstag, 28. Jänner 2017, ab
17.30 Uhr, am Familienhang
der Hochlecken-Skilifte in
der Großalm in Neukirchen
herzlich ein. Ausführender
Verein ist der ASVÖ Skiclub
Raika Neukirchen. Die Sie-
gerehrung findet im An-

schluss im Gasthaus Säge-
mühle in Neukirchen statt.
Eine Anmeldung unter der
E-Mailadresse doris.pesendorfer@altmuenster.oov.gv.at,
unter der Telefonnummer
07612/87611-12 oder
beim Skiclub Neukirchen ist
unbedingt erforderlich.
Die Marktgemeinde Alt-
münster und der Skiclub
Neukirchen freuen sich auf
eine zahlreiche Teilnahme.

SPORTLEREHRUNG 2017

Sollten Sie im Jahr 2016 einen sportlichen Erfolg errungen haben und an der Sportlerehrung der Marktgemeinde Altmünster teilnehmen wollen, dann fordern Sie ein Anmeldeformular für die Sportlerehrung unter der Nummer 07612/87611-12 (Doris Pesendorfer) oder per Mail unter doris.pesendorfer@altmuenster.ooe.gv.at an.

VERANSTALTUNGSKALENDER JÄNNER BIS APRIL 2017

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
Dienstag	17.01.2017	9:00-17:00	Kleidersammlung der Kamillianischen Familie	Pfarrsaal Altmünster
Mittwoch	18.01.2017	19:00	Trauergruppe (Treffen von Trauernden)	Pfarrzentrum Altmünster
Samstag	21.01.2017	20:30	Sportlerball	Volksschule Reindlmühl

Montag 23.01.2017 19:00 Im Gespräch: **Mag. Hans Peter Doskozil**, Bundesminister für Verteidigung und Sport **AgrarBildungsZentrum Salzkammergut**

Minister Doskozil
im Gespräch am
23.01.17

- HEERESREFORM
- BUNDESHEER UND VERTEIDIGUNG
- AKTUELLER STAND DER FLÜCHTLINGSPOLITIK
- GRENZSICHERUNG
- SPORTANGELEGENHEITEN UND SPITZENSPORT

um 19 Uhr im AgrarBildungsZentrum Salzkammergut

Sonntag	29.01.2017	15:00-17:00	Kinderfasching	Mehrwecksaal VS Reindlmühl
Samstag	04.02.2017	20:00	Gardeball	Gasthaus Sägemühle
Sonntag	05.02.2017	14:00	Kinderfasching der Pfarre Neukirchen	Gasthaus Sägemühle
Samstag	11.02.2017	15:00	Knirpsefasching	El-Ki-Zentrum Traunsee
Freitag	17.02.2017	19:30	21. Viechtauer Faschingssitzungen	NMS Neukirchen (Mehrwecksaal)
Samstag	18.02.2017	19:30	21. Viechtauer Faschingssitzungen	NMS Neukirchen (Mehrwecksaal)
Sonntag	19.02.2017	19:30	21. Viechtauer Faschingssitzungen	NMS Neukirchen (Mehrwecksaal)
Donnerstag	23.02.2017	14:00	Faschingsfeier des Seniorenbundes	Landgasthof Hocheck
Freitag	24.02.2017	20:00	Pfarrfasching	Pfarrsaal Altmünster
Samstag	25.02.2017	20:00	Pyjamaball	Hauslmannhalle
Samstag	25.02.2017	13:00	Naturpark – Spuren im Schnee	Parkplatz Kirche Reindlmühl
Sonntag	26.02.2017	10:00	Faschingsumzug mit anschließender Faschingsausschank	Ortsgebiet und Zeughaus FF-Neukirchen
Dienstag	28.02.2017	11:11	Häuslerball in Altmünster	Gemeindehalle (altes FF Depot)
Sonntag	05.03.2017	8:00 u. 10:00	Messe und Fastensuppenessen nach den Gottesdiensten	Pfarrkirche Altmünster, Pfarrzentrum
Donnerstag	09.03.2017	8:00	Fahrt des Pensionistenverbandes Altmünster zu Kelmat nach Ybbsitz	Abfahrt Schloßpark Ebenzweier
Donnerstag	16.03.2017	15:30	Vortrag „Gesund bleiben – Stürzen vorbeugen“ mit Dr. med. Jörg Kraupatz und Theatergruppe	Pfarrsaal Altmünster
Sonntag	19.03.2017		Pfarrgemeinderatswahl	
Samstag	25.03.2017	13:00-16:00	5. Kindersachen-Basar Frühjahr/Sommer	Turnhalle Volksschule Altmünster
Samstag	25.03.2017	20:00	Frühjahrskonzert des MV Reindlmühl	Volksschule Reindlmühl
Samstag	01.04.2017	9:00-17:00	Ostermarkt	Altenwohnheim Altmünster
Sonntag	02.04.2017	8:45	Osterstandl	vor der Kirche Reindlmühl
Freitag	07.04.2017 – 09.04.2017		KRIYA Yoga-Basisseminar	Yogahaus Traunsee
Samstag	08.04.2017	10:00-17:00	Frühlingsbeginn im Eggerhaus	Eggerhaus
Samstag	08.04.2017	20:00	Frühjahrskonzert des MMV Altmünster	Turnsaal NMS Altmünster
Sonntag	09.04.2017	8:45	Palmweihen	Volksschule Reindlmühl
Sonntag	09.04.2017	9:00	Palmweihen	Kirchhof Altmünster
Sonntag	09.04.2017	9:15	Palmweihen	Kirchenplatz Neukirchen

KRIPPERLROASEN IN NEUKIRCHEN:

26. Dezember 2016 bis 2. Februar 2017, jeden Samstag sowie Führungen nach telefonischer Vereinbarung für Gruppen.
Kontakt: Herr Johann Gaigg 0699/12 79 48 38

VERKAUF VON FAIR GEHANDELTEN PRODUKTEN:

7. und 8. Jänner, 4. und 5. Februar, 4. und 5. März, 1. und 2. April 2017 – nach den Gottesdiensten im Foyer des Pfarrsaales Altmünster. Es werden fair gehandelte Lebensmittel aus den Ländern des Südens und biologische Produkte angeboten.

SCHULCAFE UND GENUSSLADEN IM AGRARBILDUNGSZENTRUM SALZKAMMERGUT:

18. und 25. Jänner, 8. Februar, 15. und 29. März und 5. April 2017 – jeweils von 14:30 bis 17:30 Uhr geöffnet.